

Die mit der Besserung der wirtschaftlichen Verhältnisse in Österreich wieder möglich gewordenen größeren Sammelreisen finden auch ihren Niederschlag in den Aufsätzen der Zeitschrift und in ihrer Ausstattung mit Bildertafeln. Als Professor Dr. KITT als REBELS Nachfolger zum Obmann der lepidopterologischen Sektion der Zoologisch-botanischen Gesellschaft gewählt worden war, sah er sich genötigt, von der Schriftleitung unserer Zeitschrift zurückzutreten.

Prof. Dr. KITT blieb unserer Gesellschaft weiterhin treu verbunden, bis er am 11. 6. 1946 von dieser Erde abgerufen wurde. Ein Nachruf in Nr. 5—8, 30. Jahrgang 1945 (ausgegeben am 1. Oktober 1946), S. 72—75, würdigt KITTS Persönlichkeit und seine Wirksamkeit als Entomologe und bringt ein Verzeichnis seiner Veröffentlichungen.

---

Seit Nr. 1 des 16. Jahrgangs 1931 liegt die Schriftleitung der Zeitschrift in Händen des Verfassers dieser Rückblicke.

## Fünfzig Jahre lepidopterologische Forschung in Niederösterreich

Von OTTO STERZL, Wien

(Mit 1 Kartenskizze)

Vor fünfzig Jahren, am 15. Jänner 1915, wurde von der „Lepidopterologischen Sektion“ der damaligen k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien der „Prodromus der Lepidopterenfauna von Niederösterreich“ herausgegeben. Die Sektion hatte aber ursprünglich die Herausgabe einer umfassenden Lepidopterenfauna von Niederösterreich beschlossen. Die Ausführung dieses Vorhabens scheiterte aber an dem Umstande, daß viele Lokalitäten des damaligen Kronlandes faunistisch fast unerforscht waren. Als Basis für die weitere faunistische Tätigkeit erschien jedoch die vorläufige Herausgabe eines revidierten Artenverzeichnisses, in welchem auch die Verbreitung der Arten innerhalb des Landes Niederösterreich nach Zonen ersichtlich gemacht wurde, dringend geboten. Wenn es innerhalb dieser fünfzig Jahre, in welchen die lepidopterologische Erforschung Niederösterreichs sehr große und interessante Ergebnisse zeitigte, dennoch nicht möglich war, eine umfassende Lepidopterenfauna des Landes herauszugeben, so liegt der Grund dafür in den Notzeiten dieses halben Jahrhunderts. Die Not in den Jahren der beiden Weltkriege und den darauffolgenden Jahren, die diversen politischen Umbrüche und in deren Folge die Geldabwertungen und der fast chronische Mangel an Geldmitteln, um ein derartiges Werk zu finanzieren, haben bis heute die Herausgabe dieses umfassenden

Werkes der Lepidopterenfauna Niederösterreichs verhindert. Möge aber in den nächsten Jahrzehnten in gemeinsamer Arbeit aller lepidopterologischen Gesellschaften und Vereine und durch finanzielle Unterstützung öffentlicher Körperschaften das Erscheinen dieses Werkes verwirklicht werden.

Die Wiener Entomologische Gesellschaft, die heuer den fünfzigsten Band ihrer Zeitschrift als Jubiläumsband herausbringt, hat sich entschlossen, im Gedenken an den vor fünfzig Jahren erschienenen Prodomus, alle in diesem Zeitraum gemachten Neufunde in Niederösterreich zusammengefaßt zu veröffentlichen. Als Grundlage für diese Publikation diente dem Verfasser vor allem das Prodomus-Exemplar des verewigten PREISSECKER, in welchem dieser alle Neufunde in Niederösterreich nach dem Jahre 1915 gewissenhaft verzeichnete. Nach dessen Ableben im Jahre 1945 übernahm der Verfasser die Fortführung jener Eintragungen in seinem eigenen Prodomus. Wenige Wochen vor seinem Tode im Jahre 1955 übergab GALVAGNI mir seine noch unveröffentlichten Verzeichnisse seiner Sammelergebnisse in den verschiedensten Gebieten des Bundeslandes. Sie wurden in dieser Publikation ausgewertet. Mit Dr. GALVAGNI und Hofrat PREISSECKER sind zwei der bekanntesten österreichischen Lepidopterologen der traditionsreichen Wiener Schule dahingegangen. Beider Wunsch war es, wenigstens eine Neuauflage des Prodomus zu erleben. Sie haben sie aber nicht mehr erlebt. So soll diese Publikation auch ihrem Gedenken gewidmet sein. Sie haben sich um die lepidopterologische Erforschung Niederösterreichs unvergängliche Verdienste erworben. Ihre Namen werden so wie jene der Herren Dr. HANS REBEL, Dr. HANS ZERNY, Dr. CARL SCHAWERDA, LEO SCHWINGENSCHUSS und vieler anderer fortleben, solange in Niederösterreich lepidopterologische Forschung betrieben werden wird.

Viele Sammler haben nach 1915 ihre Funde in den Abhandlungen der Zool.-bot. Gesellschaft, in der Zeitschrift der Wiener Entomologischen Gesellschaft, in der Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft österreichischer Entomologen sowie in deren Nachrichtenblatt veröffentlicht. Auch diese Funde wurden hier aufgenommen. Darüber hinaus haben mir aber auch viele Lepidopterologen — es ist nicht möglich, sie alle namentlich anzuführen — mündlich oder schriftlich ihre Neufunde unter Vorlage des Faltermaterials bekanntgegeben. Ihnen allen sei dafür der herzlichste Dank entboten!

Der Verfasser war bemüht, mit großer Gewissenhaftigkeit alle Neufunde zu registrieren. Er ist sich aber auch dessen bewußt, daß er trotz des Bemühens alle Neufunde zu erfassen, einige doch übersehen haben wird. Bei der großen Zahl der Veröffentlichungen, die er alle durchsehen mußte, ist ein „Übersehen“ nur allzu leicht möglich; dafür bittet der Verfasser um Nachsicht und Entschuldigung. Er bittet aber auch, alle Neufunde, welche er anzuführen übersehen hat, in einer der genannten Zeitschriften zu publizieren, damit sie in einer späteren Arbeit zusammenfassend wieder veröffentlicht werden können.

Was die faunistischen Zonen anbelangt, so wurden für den „Prodromus“ nach den Vorschlägen PREISSECKERS und Dr. ZERNYS 17 angenommen, deren räumlich sehr ungleiche Begrenzung aus der beiliegenden Karte ersichtlich ist. Es sei ausdrücklich bemerkt, daß diese Zonen hauptsächlich den damaligen Sammelerfahrungen bei Lepidopteren zu entsprechen suchen und nur zum Teil auch eine schärfere physische Begrenzung erkennen lassen. Den ökologischen Bedingungen der Lepidopteren entsprechend zeigen die angenommenen Zonen die meisten Anlehnungspunkte an den Vegetationscharakter der betreffenden Lokalitäten, aber auch geologische und klimatische Verschiedenheiten derselben sind hiebei zum Ausdruck gelangt.

In einem Vortrag PREISSECKERS am 9. April 1926 in der Lepidopterologischen Sektion der Zool.-bot. Gesellschaft, der in den „Verhandlungen“ der Gesellschaft, Jahrgang 1924/25, 74./75. Band, Seite (181) veröffentlicht wurde, bemerkte der Vortragende, daß die dem Prodromus beigegebene Karte von Niederösterreich eine Richtigestellung der Begrenzung der Zone 16 in der Strecke Röschitz bis Retz bedarf. Er begründet diese Richtigestellung mit der Tatsache, daß der Halophytenstandort „Im Teich“ nordöstlich von Pulkau noch in das Urgesteinmassiv des Waldviertels fällt, und zwar in die Zone 16 des Prodromus, Weingelände, da auf der nördlichen Kuppe des dieser Wiesenmulde östlich vorgelagerten Edelberges Urgestein typisch zutage tritt. Dasselbe ist übrigens stellenweise auch an den Hängen des östlich dieser Erhebung gegen Zellerndorf laufenden Schrattenbachgrabens sowie auf dem nördlich letzteren Ortes liegenden Hügel (Wartberg) der Fall. Die Mulde „Im See“ südöstlich von Retz ist dagegen, als schon außerhalb der Urgesteinszone liegend, zur Prodromuszone 14 zu zählen, l. c. Seite (184).

Da viele Lepidopterologen, vor allem die jüngeren, den Prodromus, der übrigens seit vielen Jahren völlig vergriffen ist, nicht besitzen, seien hier die 17 Zonen angeführt:

1. Westliche Kalkalpen mit nachstehenden höchsten Erhebungen: Reisalpe (1358 m), Gippel (1667 m), Göller (1761 m), Ötscher (1892 m), Dürnstein (1877 m), Hochkar (1809 m), Gamsstein und Voralpe (1727 m).
2. Östliche Kalkalpen annähernd von gleicher Ausdehnung wie die vorige Zone, mit den Gipfeln eines Teiles der Schneecalpe (1901 m), Raxalpe (2009 m), Schneeberg (2075 m), Hohe Wand (1135 m), Unterberg (1341 m) und Hocheck (1036 m).
3. Östlicher Bruchrand der Kalkalpen. Ein Streifen von beiläufig 3 km Breite, der zu den bestdurchforschten Sammel-lokalitäten Niederösterreichs gehört.
4. Westliche Sandsteinzone.
5. Östliche Sandsteinzone, welche den eigentlichen Wienerwald umfaßt.

6. Zentralalpen mit dem Semmering- und Wechselgebiet, der Buckligen Welt und dem Rosaliengebirge.

7. Leithagebirge (480 m), dessen gesamter nordwestlicher Abfall einbezogen wurde.

8. Hainburger Berge mit dem Hundsheimerkogel, Pfaffenberg (Deutsch-Altenburg), Braunsberg und Königswart.

9. Südliches Wiener Becken.

10. Donauauen.

11. Marchfeld.

12. Bisamberg mit seiner nördlichen Fortsetzung inklusive Enzersfeld.

13. Rohrwald, wie die vorige Zone ein inselartiges Gebiet von beiläufig 10 km Durchmesser.

14. Hügelland unter dem Manhartsberg, eine sehr ausgedehnte Zone.

15. Tullner Becken.

16. Wachau und unteres Kamptal mit den Südosthängen des Manhartsberges (Strassertal) und dem Ostabfall des Waldviertelplateaus von Eggenburg bis Retz.

17. Böhmisches-mährisches Massiv oder das Waldviertel im engeren Sinne, einschließlich des südlich der Donau gelegenen Dunkelsteiner Waldes.

Zur Zeit der Manuskriptabfassung — vor 1913 — führte der Prodrusus 2936 Arten auf. Hievon entfielen auf die Makrolepidopteren 1238 und auf die Mikrolepidopteren 1698 Arten. Außerdem sind 79 Arten (34 + 45) als überprüfungsbedürftig angeführt.

Wieviel Arbeit seit dem Erscheinen des Prodrusus auf dem Gebiete der faunistischen Erforschung Niederösterreichs in den fünfzig Jahren geleistet wurde, geht aus der nachstehenden Darstellung hervor. In diesem halben Jahrhundert wurden bei den Makrolepidopteren 83, bei den Mikrolepidopteren 275 als neu für Niederösterreich festgestellt. Zwei früher mitgeführte Arten sind zu streichen: *Hiptelia habichi* RBL. und *Bryophila ravula* HBN. Dazu kommen aber einige tausend Neufunde bekannter Arten für die einzelnen Zonen. Wir weisen daher einen Stand von 3294 Arten auf, davon 1321 Makrolepidopteren und 1973 Mikrolepidopteren.

Aus Zweckdienlichkeitsgründen hielt sich der Verfasser an die im Prodrusus verwendete Nomenklatur, die jener des STAUDINGER-REBEL-Kataloges entspricht. Bei den Makrolepidopteren wurden neben den bisher gebräuchlichen Namen die der neuesten Nomenklatur entsprechenden Gattungs- bzw. Artnamen in Klammern beigelegt.

Bei den Mikrolepidopteren mußte von der Beifügung der dem neuesten Stand der Nomenklatur entsprechenden Namen Abstand genommen werden, weil es darüber noch kein alle Familien umfassendes Werk gibt. Nach Dr. KLIMESCH (in „Die Nordost-Alpen im Spiegel ihrer Landtierwelt“, Bd. II) liegen nur Monographien von 14 Familien bzw. Genera vor. Das jedoch alle Familien um-

fassende Werk „Microlepidoptera Palaearctica“, herausgegeben von Dr. HANS GEORG AMSEL, Dr. FRANTIŠEK GREGOR und HANS REISSER, Verlag GEORG FROMME & Co, Wien, ist erst im Erscheinen begriffen, und es wird wohl noch Jahre brauchen, bis es zur Gänze vorliegt. Einige Gruppen Mikrolepidopteren wurden in der bisher üblichen Weise als „Arten“ behandelt, obwohl sicherlich im Zuge der Revisionen in den „Microlepidoptera Palaearctica“ in vielen Gruppen, wie z. B. *Lita*, *Teleia*, *Tineidae* u. a. wesentliche Verschiebungen durch Synonymisierungen oder durch Erkennen neuer übersehener Arten zu gewärtigen sind.

Auch in den letzten fünfzig Jahren hat sich an der Tatsache, auf welche schon die Verfasser des Prodrömus hinwiesen, daß die einzelnen Zonen Niederösterreichs lepidopterologisch ungleichmäßig, ja oft ungenügend erforscht sind, wenig geändert. Zu den bestdurchforschten zählen die Zonen 3, 5, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 und 16. Alle übrigen müssen, wenngleich auch von einzelnen kleinen Gebieten umfangreiche Nachweise vorliegen, als mehr oder weniger mangelhaft erforscht gelten. Möge dieser Hinweis Anlaß für eine intensivere Durchforschung dieser Zonen geben. Die 17 Zonen sind auf der Kartenskizze ersichtlich.

Wieviel jeder einzelne Lepidopterologe zur Vermehrung der Kenntnisse beitragen kann, wenn er mit Hingabe und Ausdauer in einem Gebiete tätig ist, bewies die Tätigkeit PREISSECKERS in der zur Zone 5 gehörenden Umgebung Klosterneuburgs, in welcher er über 95% der dort vorkommenden Arten auffand.

In der nun folgenden Aufzählung der Neufunde wurden nur jene Arten aufgenommen, über welche sichere Nachweise vorlagen. Varietäten, welche inzwischen zu Arten erhoben wurden, werden als solche gleichfalls angeführt. Bei Einzelfunden wurde vielfach auch der Name des Entdeckers bzw. der Entdecker angegeben. Die erste Zahl nach dem Artnamen ist die Einschubnummer, mit welcher sie im Prodrömus einzutragen wäre, die zweite ist die Nummer, unter der sie im STAUDINGER-REBEL-Katalog angeführt ist. Ein waagrechtlicher Strich anstelle der Nummer im STAUDINGER-REBEL-Katalog bedeutet, daß die Art dort nicht verzeichnet ist. Die Zahlen in runden Klammern ( ) nach den Ortsnamen geben die Zone an, in welcher dieser Ort liegt.

Zum Schluß sei nochmals dem Wunsche Ausdruck gegeben, den schon die Verfasser des Prodrömus vor mehr als 50 Jahren äußerten, daß in nicht allzu ferner Zeit es ermöglicht wird, die eigentliche Lepidopterenfauna unseres Bundeslandes herauszubringen.

### Benützte Literatur:

1. Prodrömus der Lepidopterenfauna von Niederösterreich.
2. Catalog der Lepidopteren des palaearctischen Faunengebietes von Dr. O. STAUDINGER und Dr. H. REBEL.
3. Die Schmetterlinge Mitteleuropas. Dr. W. FORSTER und Prof. Dr. Th. A. WOHLFAHRT.

4. Die Publikationen bzw. die Sammelberichte über die Lepidopterenfauna Niederösterreichs in den „Verhandlungen der Zool.-bot. Gesellschaft“ in Wien, in der „Zeitschrift des Österreichischen Entomologenvereines“ bzw. in der „Zeitschrift der Wiener Entomologischen Gesellschaft“ und in der „Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft österreichischer Entomologen“ bzw. in deren „Nachrichtenblatt“.

Die Aufzählung aller bisher erschienenen faunistischen Mitteilungen über Niederösterreich muß der eigentlichen Fauna vorbehalten bleiben.

### Makrolepidopteren

- Pieris manni* MAYER mit gen. aest. *rossi* STEF.: 8<sup>bis</sup>, 48 c als v.? bei *rapae* L. Bisher nur in den Östlichen Kalkalpen bei Meersdorf im Gebiete der Hohen Wand und in den Fischauer Vorbergen gefunden (2).
- Leptidea morsei* FENT. gen. vern. *croatica* GRUND, gen. aest. *major* GRUND.: 12<sup>bis</sup>, —: Hohe Wand, vereinzelt (2), Wien-Rodaun, Gumpoldskirchen—Prießnitztal (3), pannonisches Waldgebiet: Wolkersdorf—Hochleitenwald, Schleimbach, Kreuzstetten, zwischen Poysdorf und Falkenstein (14), Wachau, vereinzelt (16).
- Colias australis* VRTY. ssp. *calida* VRTY. 14<sup>bis</sup>, —: Wien-Mauer, Mödling—Eichkogel (3), Wien-Grinzing, Pointenweg (5), Deutsch-Altenburg—Pfaffenberg, Hainburg—Braunsberg, Wolfstal-Hindlerberg (8), Wien-Laaerberg, St. Egyden bei Wiener Neustadt (9), Straßhof a. d. Nordbahn (11), Bisamberg (12), Falkenstein (14), Wachau, Retz, (16), Arbesbach (17).
- Melitaea britomartis* ASSM.: 45<sup>bis</sup>, 192b als v. bei *aurelia* NICK.: Bisher im Rohrwald (bei Stockerau) (13) und bei Falkenstein (14) nachgewiesen. Kommt sicherlich auch in anderen Zonen vor.
- Argynnis (Brenthis* HBN.) *daphne* SCHIFF. 54<sup>bis</sup>, 223: Hirtenberg im Triestingtal (2), Kaltenberg, Gsellberg, Schloßberg bei Seebenstein (6). Nach alten Angaben (ROGENHOFER) auch in der Brühl (3) und bei Deutsch-Altenburg (8).
- Lycaena (Lycaeides idas)* L. 115<sup>bis</sup>, —: An mehreren Orten in der Umgebung von Herzogenburg (4). Genitaluntersuchung notwendig! Die Art wird vielfach mit *argyrognomon* BGSTR. (*argus* auct.) verwechselt.
- Lycaena (Lysandra thersites)* CANT.-CHAPM.: 121<sup>bis</sup>, östlicher Bruchrand der Alpen (3), Umgebung von Herzogenburg (4), Haschberg bei Klosterneuburg, Kasten bei Böheimkirchen (5), Bisamberg (12), Stocketwald bei Neubau-Kreuzstetten, Falkenstein (14), Wachau: Dürnstein (16).
- Hesperia (Pyrgus onopordi)* RBR. ssp. *conyzae* GUEN.: Nur ein Fundplatz bekannt: Wien-Rodaun [NEUSTETTER] (3). Das Vorkommen bedarf durch weitere Funde der Bestätigung.
- Ochrostigma melagona* BKH.: 195<sup>bis</sup>, 837: Waldviertel: Karlstift (17).
- Thaumetopoea pityocampa* SCHIFF. 207<sup>bis</sup>, 875: Bisamberg (12), einen Falter, dessen Raupe auf einer Föhre gefunden wurde, gezogen (JANICK, teste PREISSECKER).

- Laelia coenosa* HBN.: 216<sup>bis</sup>, 922: Mödling (3), Wien-Hietzing, Wien-Sievering (5), Wien-Stadlau, Wien-Strebersdorf (10), Oberweiden (11).
- Philosamia cynthia* DRURY ssp. *advena* WATS. 246<sup>bis</sup>, —: im Stadtgebiet von Wien.
- Trichosea ludifica* L.: 255<sup>bis</sup>, 1065: Lunz (1), Rammelhof: Flitz-Au (17).
- Agrotis (Triphaena interposita)* HBN.: 284<sup>bis</sup>, —: Mödling, Mödling—Anninger (3), Wien-Sievering, Breitenfurt bei Wien, Klosterneuburg (5), Leithagebirge (7), Deutsch-Altenburg (8), Wien—Stadtgebiet, Laxenburg (9), Rohrwald (13), Dürnstein (16).
- Agrotis (Anomogyna rhaetica)* STGR. ssp. *norica* LÖBERBAUER: 291<sup>bis</sup>, —: Schneeberg (2).
- Agrotis (Euxoa segnilis)* B.: 332<sup>bis</sup>, 1375 hv. (?): Oberweiden (11) (Musealsammlung [Sammlung Dr. SCHAWERDA, ein Falter, e.l. 30. 8. 1897]).
- Agrotis (Euxoa) distinguenda* LD.: 332<sup>ter</sup>, 1378: Deutsch-Altenburg (8), Theresienfeld bei Wiener Neustadt (9), Oberweiden (11).
- Agrotis (Euxoa) temera* HBN. f. *huebneri* B. 334<sup>bis</sup>, —: Theresienfeld bei Wiener Neustadt (9).
- Mamestra splendens* HB.: 357<sup>bis</sup>, 1463: Donau-Au bei Wien (10), Korneuburg (14).  
Nach einer alten Angabe (ROGENHOFER) auch im Wienerwald (5) (Dürnstein (16)).
- Mamestra (Scotogramma) implexa* HBN.: 365<sup>bis</sup>, 1473: Deutsch-Altenburg (8), Oberweiden (11), Wolkersdorf (an der Ostbahn) —Hochleitenwald (14). Nach einer alten Angabe Wien Franz-Josefs-Bahnhof (leg. KENDER, teste KARLINGER; Musealsammlung).
- Mamestra (Heliophobus) texturata* ALPH. ssp. *kitti* SCHAW.: 370<sup>bis</sup>, 1498: Lunz: Rauschmauer, Helmelberg, St. Egyd, Neubruck (1), Spitz a. d. Donau (16), Gloggnitz (6).
- Mamestra (Discestra) dianthi* TAUSCH.: 371<sup>bis</sup>, 1506: Deutsch-Altenburg (8).  
Auf Grund der Untersuchungen BOURSINS wurden die Arten der Gattungen *Bryophila (Cryphia)* und *Episema (Derthisa)* bzw. ihr Vorkommen entsprechend diesen Untersuchungen nochmals angeführt.
- Bryophila (Cryphia) algae* F.: 393, 1592: Waldegg (2), Mödling (3), Breitenfurt bei Wien (5), Leithagebirge (7), Donau-Au bei Wien, Kuhau bei Klosterneuburg (10), Oberweiden (11).
- Bryophila (Cryphia) raptricula* SCHIFF. 392<sup>bis</sup>, 1578: Wien-Hütteldorf, Wien-Ottakring, Wien-Hernals (5), Deutsch-Altenburg—Pfaffenberg (8), Wien-Hetzendorf, Wien-Inzersdorf (9), Klosterneuburg (10), Oberweiden (11), Krems, Dürnstein (16).
- Bryophila (Cryphia) fraudatricula* HB. 392<sup>ter</sup>, 1580: Gumpoldskirchen (3), Wien-Ottakring (5), Wien-Inzersdorf (9), Wien-Prater, Klosterneuburg, Stockerau (10), Oberweiden (11), Leiserberge (14), Retz-Keilberg (16).

- Bryophila (Cryphia) receptoricula* HB. 392<sup>quater</sup>, 1587: Semmering (2), Wien-Mauer, Mödling (3), Wien-Neuwaldegg (5), Bruck a. d. Leitha, Wiener-Neustadt (9), Wien-Prater, Wien-Lobau, Klosterneuburg (10), Deutsch-Wagram (11).
- Bryophila (Cryphia) ravula* HB. 392<sup>quinquies</sup>, 1588: kommt in Niederösterreich nach BOURSIN nicht vor.
- Hadena (Parastichtis) pabulatricula* BRAHM. 422<sup>bis</sup>, 1717: Breitenfurt bei Wien (5), Schleimbach a. d. Ostbahn (14), Waidhofen a. d. Thaya (17). Nach alten Angaben: Wien-Galitzinberg, Wien-Neuwaldegg (5) [NAUFOCK].
- Episema (Derthisa) glaucina* ESP. 423, 1737: mit den Formen *unicolor* DUP., *munozii* AG., *dentimacula* HB., *hispana* B., *tersinoides* BRSN., *tersoides* BRSN.: Perchtoldsdorf bei Wien, Mödling, Mödling-Brühl, Gumpoldskirchen (3), Leithagebirge (7), Wiener Neustadt, Wiener Neustadt—Steinfeld (9), Oberweiden (11).
- Episema (Derthisa) trimacula* SCHIFF. 423<sup>bis</sup>, 1737 b: mit den Formen *tersa* SCHIFF., *tersina* STGR., *glaucinoides* BRSN., *agrapha* BRSN.: Waldegg (2), Mödling, Mödling-Richardhof, Gumpoldskirchen (3), Leithagebirge (7), Wiener Neustadt (9), Wiener Neustadt—Steinfeld (9).
- Dasypolia templi* THNBG.: 430<sup>bis</sup>, 1802: Rammelhof—Flitz-Au (17) [MITTERNDORFER].
- Callopietria (Eriopus purpureofasciata)* PILLER (*juventina* CR.). 447<sup>bis</sup>, 1846: Lunz (1) [KOSCHABEK].
- Hydroecia (Apamea) fucosa* FRER. 456<sup>bis</sup>, —: Lunz-Helmberg (1), Korneuburg (14), Arbesbach (17) [det. BOURSIN].
- Nonagria (Archanara) nexa* HB.: 460, 1891: Bisher nur sehr wenige Nachweise für Niederösterreich. Nun auch Grammatneusiedl-Fischawiesen (9) [VARTIAN-KASY].
- Sedina buettneri* HERING: 466<sup>bis</sup>, 1117: Straßhof (11) [FRIEDEL].
- Leucania (Hyphilare) argyritis* RBR. 488 als ab., 1967 a: Wolkersdorf (14).
- Caradrina (Athetis) selini* B. 493<sup>bis</sup>, 2005: Wachau (16). Nach einer alten Angabe: Umgebung Wiens (WAGNER).
- Caradrina (Athetis) aspersa* RBR.: 495<sup>bis</sup>, 2013: Maiersdorf—Hohe Wand (2).
- Hydrilla (Radinogoes) lepigone* MÖSCHL.: 505<sup>bis</sup>, 2029: Grammatneusiedl (9), Oberweiden (11), Wolkersdorf—Hochleiten (14).
- Hiptelia habichi* RBL. 529, —: ist zu streichen! Ist eine *Hiptelia ochreago* HB.
- Xylina (Lithophane) lamda* F. ssp. *somniculosa* HERING: 571<sup>bis</sup>, 2176 a: Rammelhof—Flitz-Au (17) teste KLIMESCH u. REISSER.
- Cucullia fraudatrix* EV. 596<sup>bis</sup>, 2271: Kilb (4) [FRIEDEL], Wien-Mauer (9) [coll. SCHEIDL, det. REISSER], Wiener Neustadt-Bahnhof (9), Oberweiden und Dürnkrot: March-Auen (11).
- Heliothis (Chloridea) maritima* GRASL. ssp. *bulgarica* DRDT.: 607<sup>bis</sup>, 2321 a: Mödling (3), Kritzendorf (4), Wien-Gersthof (5), Leithagebirge (7), Wolfstal—Königswart (8), Moosbrunn (9), Wien-

- Lobau, Fischamend (10), Gänserndorf, Oberweiden (11), Wien-Stammersdorf (11/14), Spillern (14), Retz (17).
- Heliothis (Chloridea) peltigera* SCHIFF.: 608<sup>bis</sup>, 2325: Alt-Lengbach (5), Pottendorf (9), Bisamberg (12), Ober-Rohrbach bei Stockerau (14), Spitz—Setzberg (16). Nach einer alten Angabe: Mödling (3).
- Heliothis (Chloridea) nubigera* HS.: 608<sup>ter</sup>, 2326: Bisamberg (12), Wolkersdorf (14).
- Pyrrhia purpurites* TR. (*purpurina* ESP.): 611<sup>bis</sup>, 2357: Deutsch-Altenburg—Pfaffenberg, Hainburg—Braunsberg (8), Wolkersdorf—Kasernberg (14).
- Thalpocharis (Porphyrinia) parva* HBN.: 619<sup>bis</sup>, 2429: Hainburg—Braunsberg (8), Kritzendorfer-Au (10), Dürnstein (16).
- Erastria (Eustrotia) obliterata* RBR.: 623, 2455: Fischamend (10), Dürnkrot (11).
- Calpe capucina* ESP. (*thaliotri* BKH.): 632<sup>bis</sup>, 2507: Hainburg—Braunsberg (8) [PINKER,] Fischamend (10).
- Telesilla (Callogonia) virgo* TR.: 632<sup>ter</sup>, 2513: St. Valentin (4), Rohrwald—Goldenes Bründl (13), Hundsheim—Hundsheimerkogel (8), Wien-Jedlersdorf, Oberweiden (11).
- Plusia (Phytometra) zosimi* HBN.: 643<sup>bis</sup>, 2540: In der Au bei Oberweiden, Baumgarten a. d. March, Dürnkrot (11), Steinberg im Erdölgebiet (14).
- Plusia (Trichoplusia) ni* HBN.: 651<sup>bis</sup>, 2571: Gloggnitz—Tachenberg (6), Wien, 10. Bezirk (9), Oberweiden (11), Korneuburg (14). Nach einer alten Angabe: Wien-Prater (10).
- Leucanitis (Prodotis) stolidus* F.: 657<sup>bis</sup>, 2642: Wien, 19. Bezirk (5), Deutsch-Altenburg—Pfaffenberg (8).
- Zanclognatha tenuialis* RBL.: 686<sup>bis</sup>, 2775: Kritzendorfer-Au (10).
- Herminia cribrumalis* HBN.: 688<sup>bis</sup>, 2795: Kritzendorfer-Au (10), Oberweiden (11).
- Hypenodes costaestrigalis* STPH.: 695<sup>bis</sup>, 2828: Wien-Hietzing (5), Kritzendorfer-Au (10), Oberweiden (11). Eine sehr alte Angabe „Wien“ findet somit Bestätigung.
- Acidalia (Sterrha) subsericeata* Hw.: 731<sup>bis</sup>, 2995: Deutsch-Altenburg—Pfaffenberg (8), Oberweiden—Zwerndorf: March-Au (11). Nach einer alten Angabe: Bisamberg (12) [KARLINGER, Naturhistorisches Museum].
- Acidalia (Scopula) emutaria* HBN.: 761<sup>bis</sup>, 3090: Stadtgebiet Wien.
- Codonia (Cosymbia) puppillaria* HBN.: 766<sup>quater</sup>, 3112: Wien, 4. Bezirk (LÉNEK teste PINKER und REISSER).
- Lythria purpurata* L.: 773<sup>bis</sup>, —: Wolfstal-Königswart (8), Straßhof a. d. Nordbahn, Oberweiden, Hohenau: March-Au (11), Stocketwald, Heidberg bei Pulkau (14), Retz (16).
- Ortholita mucronata* SCOP.: 775<sup>bis</sup>, —: Ternitz-Gösing (2), Mödling, Gumpoldskirchen (3), Schauboden (5), St. Egyden a. d. Südb. (9), Wolkersdorf, Matzen (14).
- Anaitis efformata* GN.: 788<sup>bis</sup>, 3220 a (als? ab): Leithagebirge (7), Theresienfeld bei Wiener Neustadt (9), Wien-Lobau (10), Oberweiden (11).

- Lygris associata* BKH. (*mellinata* F.): 811<sup>bis</sup>, 3294: St. Valentin, Schauboden bei Purgstall (4), Gloggnitz (6), Oberweiden (11).
- Larentia (Thera) stragulata* HBN.: 816<sup>bis</sup>, 3306 a (als ab.): Lunz (1), Eichberg bei Gießhübl (3), St. Peter in der Au (4).
- Larentia (Thera) obeliscata* HBN.: 816<sup>ter</sup>, 3306 c als v. (et ab.): St. Valentin (4), Klosterneuburg—Buchberg (5), Seebenstein (6), Dürnstein, Weißenkirchen (16), Retz: Hardegger Berg (17).
- Larentia (Thera) cognata* THNBG.: 816<sup>quater</sup>, 3308: Schneeberg (2, schon in einer alten Angabe MANNNS erwähnt), Otterberge (6), Wachau (16).
- Larentia (Oporinia) autumnata* BKH.: 848<sup>bis</sup>, 3381: Lunz (1), Rekawinkel (5), Zentralalpen (6), Straßhof (11).
- Larentia (Coenotephria) adumbraria* HS.: 854<sup>bis</sup>, 3397: Schneeberg—Krumbachgraben, Schneeberg—Marienstein (2).
- Tephroclystia (Eupithecia) goossensiana* MAB. (*callunae* SPR.): 928<sup>bis</sup>, 3561: Östlicher Bruchrand der Alpen (3), Wienerwald (5), Zentralalpen (6), Hornstein (7).
- Tephroclystia (Eupithecia) thalictрата* PÜNG.: 929<sup>bis</sup>, —: Kritzen-dorfer-Au (10; PREISSECKER).
- Tephroclystia (Eupithecia) dodoneata* GN.: 962<sup>bis</sup>, 3648: Leitha-gebirge (7).
- Tephroclystia (Eupithecia) sinuosaria* EV.: 963<sup>bis</sup>, 3652: Oberweiden (11), Spitz a. d. Donau (16), Karlstift (17).
- Tephroclystia (Eupithecia) ericata* RBR.: 965<sup>bis</sup>, 3657: Deutsch-Altensburg (8), Oberweiden (11).
- Deilinia (Cabela) leptographa* WHLL.: 990<sup>bis</sup>, —: Oberweiden (11).
- Elloppia prosapiaria* L. (*fasciaria* L.): —, 3720: Rohrwald (13), Wachau—Dürnstein (16), Retz (16), Sigmundsherberg (17).
- Elloppia prasinaria* HBN.: 993, 3720 b als v. (et ab.): Gießhübl—Eichberg (3), Breitenfurt (5), Mönichkirchen (6).
- Crocallis tusciaria* BKH.: 1008<sup>bis</sup>, 3748: Wolkersdorf (14).
- Biston (Poecilopsis) isabellae* HARR.: 1034<sup>bis</sup>, —: Wien-Sievering (5).
- Mannia lepraria* RBL.: 1058<sup>bis</sup>, —: Deutsch-Altensburg: Pfaffenberg (8).
- Gnophos glaucinarius* HBN.: 1065, 3940: kommt in Niederösterreich nicht vor! Dagegen kommt ssp. *falconarius* FR. schon vor!
- Gnophos intermedia* WHLL.: 1065<sup>bis</sup>, —: Hohe Wand (2), Mödling (3), Wachau (16). Die Falter wurden bisher immer unter *glaucinarius* HBN. gereiht! [SCHWINGENSCHUSS].
- Nola pannonica* Kov.: 1103<sup>bis</sup>, —: Wienerwald (5), Leithagebirge (7), Wolkersdorf und Hochleitenwald (14).
- Phragmatobia (Cycnia) sordida* HBN.: 1116<sup>bis</sup>, 4170: Ybbsitz (1) [PINKER].
- Hyphantria cunea* DRURY und f. *textor* HARRIS: 1115<sup>bis</sup>, —: im Wiener Stadtgebiet: im 3., 10. (Laaerberg), 11. Bezirk. Gießhübl bei Mödling (2), Wien-Grinzing (5), Hainburg, Berg (8), Wien-Liesing, Mödling, Baden, Pottendorf, Wiener Neustadt, Bruck a. d. Leitha, Rohrau, Höflein, Edelstal (9), Langenzersdorf, Wien-Stadlau (10), Stripfing, Zwerndorf, Oberweiden, Lasse, Marchegg, Schloßhof, Prellenkirchen,

- Leopoldsdorf, Großenbrunn (11), Bisamberg, Veitsberg (12), Korneuburg, Stockerau, Gallbrunn, Mistelbach, Groß-Schweinbarth, Groß-Harras, Wetzelsdorf, Eibestäl, Dürnkrot, Jedenspeigen, Hohenau, Bernhardstal (14). Das Vordringen dieses Schädlings scheint jedoch in den letzten Jahren zum Stillstand gekommen zu sein, ebenso zeichnet sich auch ein Seltenerwerden durch geringere Individuenzahlen ab.
- Pelosa obtusa* H. S.: 1151<sup>bis</sup>, 4315: Bruck a. d. Leitha: Spitalberg (9), Oberweiden (11).
- Zygaena (Peucedanophila) cynarae* ESP. ssp. *austriaca* SCHWINGENSCHUSS: 1156<sup>bis</sup>, 4339 (nur Stammform): Herzogenburg: Theyernerhöhe (4).
- Ino (Roccia) notata* ZELL.: 1167<sup>bis</sup>, 4408: Baden bei Wien (3), Moosbrunn, Maria Ellend (9) (det. FRANZ DANIEL).
- Rebelia (Leucanacanthia) danubiella* LOEBEL: 1186<sup>ter</sup>, —: Stein am Gaisberg bei Krems (16) (SCHWINGENSCHUSS).
- Rebelia (Leucanacanthia) subvestalis* WEHRLI: 1188<sup>bis</sup>, —: Bruck a. d. Leitha (7) Laxenburg, Münchendorfer Heide (9), Oberweiden (11).
- Rebelia (Leucanacanthia) tolli* HERING: 1188<sup>ter</sup>, —: Oberweiden (11).
- Epichnopteryx ardua* MANN: 1189<sup>bis</sup>, 4514: Schneeberg (2) (SCHWINGENSCHUSS).
- Sesia (Dipsophecia) uroceriformis* TR.: 1213<sup>bis</sup>, 4576: Bisamberg (12). Nach einer alten Angabe DORFINGERS: Wien.
- Sesia (Chamaesphacia) palustris* KAUTZ: 1220<sup>bis</sup>, —: Brucka. d. L. (9), Oberweiden (11).
- Chamaesphacia crassicornis* BARTEL: 1220<sup>ter</sup>, —: Münchendorf (9) (PINKER).
- Hepialus dacicus* CAR.: 1235<sup>bis</sup>, ist eigene Art und nicht v. von *Hepialus lupulinus* L. 1235; 4738 a als v. (et ab.) Wien-Weidlingbach (5), Oberweiden (11).

### Mikrolepidopteren

- Corcyra cephalonica* STT.: 1236<sup>bis</sup>, 2: Wien-Stadtgebiet, aus dem Ausland mit Reis eingeschleppt.
- Crambus (Agriphila) poliellus* TR.: 1247<sup>bis</sup>, 58: Oberweiden (11). Nach einer alten Angabe: Wien-Türkenschanze (5) [MANN].
- Crambus (Agriphila) deliellus* HB.: 1247<sup>ter</sup>, 59: Oberweiden (11).
- Crambus (Catoptria) osthelderi* DE LATTIN: 1261<sup>bis</sup>, —: Brunn a. d. Schneebergbahn (3) [MALICKY].
- Ematheudes penetella* TR.: 1289<sup>bis</sup>, —: Oberweiden, Straßhof (11), Bisamberg (12), Wachau (16).
- Homoeosoma compsitella* RBL.: 1291<sup>bis</sup>, —: Bruck a. d. Leitha (7).
- Euzophora charlottae* RBL.: 1312<sup>bis</sup>, —: Wien-Sievering (5).
- Nephoptyx similella* ZK.: 1339<sup>bis</sup>, 671: Königswart (8), Leiserge (14), Wachau-Dürnstein (16). Nach einer alten Angabe: Wien-Prater (10), Wien-Mauer (3) [MANN.]
- Scoparia petrophila* STNDF.: 1397<sup>bis</sup>, 964: Lunz—Gstettner Alm (1).

- Glyphodes unionalis* HB.: 1406<sup>bis</sup>, 998: Mödling (3), Wien 13, Hietzinger Hauptstraße, Klosterneuburg—Buchberg (5).
- Calamochrous acutellus* Ev.: 1424<sup>bis</sup>, 1074: Wien-Stadlau (Ostbahnbrücke) (10), Oberweiden (11).
- Pionea inquinatalis* Z.: 1435<sup>bis</sup>, 1158: Gahns (Schneeberggebiet; 2), Wechsel (6), Steyr—Minichholz (4).
- Pionea cyanalis* Ev.: 1443<sup>bis</sup>, 1181: Buchenberg bei Waidhofen a. d. Ybbs (1), Wachau—Dürnstein (16).
- Pyrausta rectefascialis* TOLL: 1471<sup>bis</sup>, —: Rohrwald (13), Leobendorf (14), Schmidawiesen (15), Wachau—Dürnstein (16).
- Trichoptilus paludum* Z.: 1478<sup>bis</sup>, 1310: Ostrong (17) [PREISSECKER], nach einer alten Angabe: Moosbrunn (9) [MANN].
- Oxyptilus teucii* JORDAN: 1484<sup>bis</sup>, 1321: Lunz (1), Deutsch-Altenburg (8), Oberweiden (11), Wachau—Dürnstein (16).
- Oxyptilus loranus* FUCHS: 1484<sup>ter</sup>, —: Gumpoldskirchen (3), Wachau—Dürnstein (16).
- Oxyptilus leonuri* STANGE: 1484<sup>quater</sup>, 1320: Minichholz b. Steyr (4) [MITTERBERGER, det. REBEL].
- Stenoptilia pneumonanthes* SCHLEICH: 1517<sup>bis</sup>, 1413: Oberweiden (11), Wolkersdorf (14), Schmidawiesen (15).
- Stenoptilia paludicola* WALLGR.: 1518<sup>bis</sup>, 1415: Moosbrunn (9), Kritzendorfer-Au (10), Lasse (11), Staatz (14), Neu-Aigen (15).
- Acalla lorquiniana* DUP.: 1549<sup>bis</sup>, 1481: Wien-Stadlau (10), Oberweiden, March-Auen (11).
- Cnephasia sedana* CONST.: 1600<sup>bis</sup>, 1619: Lunz—Dürrenstein (1).
- Conchylis geyeriana* H. S.: 1627<sup>bis</sup>, 1678: Hornstein [gehört politisch zum Burgenland, topographisch zum Wiener Becken] (9), Leobendorf bei Korneuburg (14).
- Conchylis cancellana* Z.: 1629<sup>bis</sup>, 1684: Hügelland unter dem Manhartsberg: „Im See“ bei Pulkau (14), Wachau—Dürnstein (Mentalgraben; 16).
- Conchylis woliniana* SCHLEICH: 1633<sup>bis</sup>, 1720: in der Form *lorana* FUCHS Pfaffenberg (8) [KLIMESCH].
- Conchylis elongana* F. R.: 1633<sup>ter</sup>, 1724: Eggenburg—Kalvarienberg (16) [PREISSECKER].
- Euxanthia (Eugnosta) lathoniana* HB.: 1656<sup>bis</sup>, 1799: Obereggen-dorf (9) [WETTSTEIN-KASY].
- Euxanthia hilarana* HS.: 1657<sup>bis</sup>, 1712 als *Conchylis*: Wachau—Dürnstein (16) [KLIMESCH].
- Euxanthia dorsimaculana* PREISSECKER: 1657<sup>ter</sup>, —: Wachau—Dürnstein (16) [KLIMESCH].
- Euxynthis alternana* STPH.: 1660<sup>bis</sup>, 1812: Wachau—Dürnstein (16) [KLIMESCH].
- Argyroploce woodiana* BARR.: 1681<sup>bis</sup>, 1863: Glaslatterriegel Gumpoldskirchen (3), [KASY] Oberweiden—Rennbahn (11) [GLASER].
- Olethreutes doubledayana* BARR.: 1724<sup>bis</sup>, 1928: Südliches Wiener Becken (9), Leobendorf (14), Wachau (16).
- Polychrosis bicinctana* DUP.: 1735<sup>bis</sup>, 1950: Deutsch-Altenburg (8) [REISSER, det. KLIMESCH].

- Polychrosis fuligana* Hw.: 1736<sup>bis</sup>, 1955: Klosterneuburg—Freiberg (5), Kritzendorfer-Au (10).  
*Epibactra sareptana* HS.: 1775<sup>bis</sup>, 2021: Langenzersdorf—Bisamberg (12) [KASY].  
*Pygolopha lugubrana* Tr.: 1794<sup>bis</sup>, 2066: Pfaffenberg, Königswart (8).  
*Epiblema trisignana* NOLCK.: 1842<sup>bis</sup>, 2148: Kritzendorfer-Au (10), Neu-Aigen (15).  
*Pamene reisseri* REBEL: 1886<sup>bis</sup>, —: Kreuzstetten (14) [REISSER].  
*Ancylis achatana* F.: 1904<sup>bis</sup>, 1943 unter *Olethreutes*: Königswart (8) [REISSER].  
*Ancylis inornatana* HS.: 1914<sup>bis</sup>, 2274: Münchendorf: Heide (9), Prater (10).  
*Calantica albella* Z.: 1957<sup>bis</sup>, 2344: Wolkersdorf (14) [PREISSECKER].  
*Wockia asperipunctella* BRD.: 1957<sup>ter</sup>, 2349: Kritzendorf (10), Bisamberg (12).  
*Metzneria pannonicella* REBEL: 2038<sup>bis</sup>, —: Gumpoldskirchen (3), Deutsch-Altenburg (8).  
*Metzneria igneella* TGSTR.: 2042<sup>bis</sup>, 2504: Hainburger Berge (8), Fischamend (9), Oberweiden (11), Wachau: Dürnstein (16).  
*Bryotropha domestica* Hw.: 2050<sup>bis</sup>, 2533: Wachau (16) [PREISSECKER].  
*Gelechia cuneatella* DGL.: 2054<sup>bis</sup>, 2542: Klosterneuburg: Haschberg (5), Klosterneuburger Au (10), Raabs (17).  
*Gelechia suppeiella* WLSGHM.: 2071<sup>bis</sup>, 2579: Retz: Keilberg (16) [PREISSECKER].  
*Gelechia klosi* REBEL: 2078<sup>bis</sup>, —: Sonnwendstein (6) [GALVAGNI].  
*Gelechia interalbicella* HS.: 2081<sup>bis</sup>, 2600: Rax—Jakobskogel (2) [GALVAGNI].  
*Gelechia albicans* HEIN.: 2095<sup>bis</sup>, 2547 unter *basiguttella* HEIN.: Wien: Floridsdorfer Au (10) [KOSCHABEK, det. REBEL].  
*Lita streliciella* HS.: 2095<sup>ter</sup>, 2627: Gumpoldskirchen (3), Deutsch-Altenburg (8).  
*Lita inustella* HS.: 2095<sup>quater</sup>, 2630: Mödling (3), Leithagebirge (7), südliches Wiener Becken (9), Stammersdorf (11).  
*Lita nitentella* FUCHS: 2099<sup>ter</sup>, —: „Im Teich“ bei Pulkau (14) [SCHAWERDA].  
*Lita plantaginella* STT. ssp. *mariae* ZIMMERMANN: 2099<sup>quater</sup>, 2643: Grammatneusiedl (9) [KASY].  
*Lita knaggsiella* STT.: 2111<sup>bis</sup>, 2699: Gießhübl: Eichberg (3), Klosterneuburg: Haschberg (5), Ladendorf (14).  
*Lita semidecandrella* THRETFALL: 2114<sup>bis</sup>, 2709: Klosterneuburg (5), Straßhof, Oberweiden (11), Wachau (16).  
*Lita leucothoracellum* KLIMESCH: 2121<sup>bis</sup>, —: Dürnstein (16) [KLIMESCH].  
*Lita viscaria* SCHÜTZE: 2124<sup>bis</sup>, —: Wachau: Dürnstein (16), Arbesbach (17).  
*Teleia saltuum* Z.: 2132<sup>bis</sup>, 2753: Lunz (1), Hohe Wand (2), Retz (16).  
*Teleia succinctella* Z.: 2137<sup>bis</sup>, 2763: Rax (2) [PREISSECKER].  
*Xystophora latipennella* REBEL: 2146, —: Gmünd (17) [PREISSECKER].

- Xystophora lutulentella* Z.: 2148<sup>bis</sup>, 2799: Leithagebirge (7), Kritzen-  
dorf: Au (10) [PREISSECKER]. Nach einer alten Angabe:  
Wien-Mauer [MANN].
- Xystophora conspersella* HS.: 2148<sup>ter</sup>, 2804: Oberweiden (11)  
[FLICK, det. KLIMESCH]. Stein a. d. Donau (16) [PRINZ]. Nach  
einer alten Angabe: Wien-Rodaun [MANN].
- Xystophora palustrella* DGL.: 2148<sup>quater</sup>, 2801: Oberweiden (11)  
[FLICK, det. KLIMESCH].
- Xystophora brunickii* REBEL: 2151<sup>bis</sup>, —: Oberweiden (11) [REISSER].  
Dürnkrot (11) [REISSER].
- Xystophora suffusella* DGL.: 2152<sup>bis</sup>, 2817: Wien-Stadlau (10)  
[KOSCHABEK, det. ZERNY].
- Anacampsis sangiella* STT.: 2159<sup>bis</sup>, 2831: Fischamend (10), Leoben-  
dorf (14) [PREISSECKER].
- Anacampsis sarothamnella* Z.: 2165<sup>bis</sup>, 2845: Retz (16) [PREISS-  
ECKER].
- Ptocheuusa paupella* Z.: 2178<sup>bis</sup>, 2880: Bisamberg (12) [KAUTZ und  
PREISSECKER].
- Didactylota altithermella* WSGM.: 2190<sup>bis</sup>, —: Oberweiden (11),  
Wachau—Dürnstein (16) [PREISSECKER, KLIMESCH].
- Brachmia lineolella* Z.: 2193<sup>bis</sup>, 2912: Wien-Aspern, Wien-Stadlau  
(10), Oberweiden (11), Wolkersdorf (14).
- Brachmia inornatella* DGL.: 2193<sup>ter</sup>, 2914: Bruck a. d. Leitha (7)  
[PREISSECKER].
- Brachmia rasilella* H. S.: 2197, 2918: Südliches Wiener Becken (9)  
[KASY]. Bisher nur eine alte Angabe von MANN für Baden (3).
- Paltodora cytisella* CURT.: 2204<sup>bis</sup>, 2942: Lunz (1) (KOSCHABEK, det.  
PREISSECKER).
- Sophronia ascalis* GOZM.: 2224<sup>bis</sup>, —: Kotließ bei Moosbrunn (9)  
[KASY].
- Atremaea lonchoptera* STGR.: 2230<sup>bis</sup>, 3018: Bruck a. d. Leitha (7)  
[PREISSECKER].
- Oegoconia minor* REBEL: 2231<sup>bis</sup>, —: Hainburger Berge (8) [KASY].
- Psecadia fumidella* WOCKE: 2252<sup>bis</sup>, 3142 a als ab. (et v.?): Wien-  
Prater (10) [KOSCHABEK, det. SATTLER, bisher nur ein Stück  
bekannt; in Sammlung STERZL].
- Psecadia candidella* ALPHERAKY: 2252<sup>ter</sup>, —: Hainburger-Berge (8),  
Oberweiden (11) [det. SATTLER].
- Depressaria preisseckeri* REBEL: 2257<sup>bis</sup>, —: Gumpoldskirchen (3)  
[PREISSECKER, KOSCHABEK, REISSER].
- Depressaria venosulella* MÖSCHL.: 2261<sup>bis</sup>, 3194: Theresienfeld bei  
Wiener Neustadt (9), Oberweiden (11).
- Depressaria cervariella* CONST.: 2273<sup>bis</sup>, 3218: Östlicher Bruchrand  
der Alpen (3), Wien-Leopoldsberg (5) [PREISSECKER].
- Depressaria ciliella* STT.: 2283<sup>bis</sup>, 3234: Winterbach (1), Naßwald (2),  
Rekawinkel (5), Wien: Donau-Auen (10), Spillern—Ober-  
Rohrbach (15).
- Depressaria hepatoriella* Z.: 2288<sup>bis</sup>, 3247: Jauerling (17) [PREISS-  
ECKER].

- Depressaria sarracenella* RÖSSL.: 2289<sup>bis</sup>, 3249: Hadersfeld (5) [PREISSECKER].
- Depressaria selini* HEIN.: 2291<sup>bis</sup>, 3253: Gumpoldskirchen (3), Oberweiden (11), Stein a. d. Donau (16).
- Depressaria bupleurella* HEIN.: 2295<sup>bis</sup>, 3263: Klosterneuburg—Buchberg (5) [PREISSECKER].
- Depressaria beckmanni* HEIN.: 2305<sup>bis</sup>, 3292: Minichholz b. Steyr (4) [MITTERBERGER, det. REBEL].
- Anchinia laureolella* H. S.: 2317, 3320. Die in Niederösterreich bisher nur im gebirgigen Teil der Zonen 1, 2 und 3 nachgewiesene Art kommt auch in der Weikendorfer Remise (11) [ARENBERGER und KASY] vor.
- Lecithocera briantella* TUR.: 2319<sup>bis</sup>, 3325: Bruck a. d. Leitha (7) [PREISSECKER].
- Borkhausenia magnatella* JÄCKH.: 2343<sup>bis</sup>, —: Wachau: Dürnstein (16) [KLIMESCH].
- Epermenia plumbeella* REBEL: 2353<sup>bis</sup>, —: Gumpoldskirchen (3), Wien-Dreimarkstein (5), Wien-Laaerberg (9), St. Andrä (10).
- Epermenia silerinella* REBEL: 2354<sup>bis</sup>, —: Wien-Leopoldsdorf (5) [PREISSECKER].
- Scythris tabidella* HS.: 2360<sup>bis</sup>, 3432: Oberweiden (11) [PREISSECKER].
- Scythris scopolella* HB.: 2376<sup>bis</sup>, 3515: Langenzersdorfer-Au (10) [KOSCHABEK].
- Cataplectica devotella* HEYD.: 2385<sup>bis</sup>, 3545: Lunz (1) [SAURUCK], Rax (2) [PREISSECKER].
- Cataplectica laserpitiella* PFAFFENZELLER: 2385<sup>ter</sup>, 3544: Gutenstein, Rax—Lahngraben (2) [PREISSECKER].
- Cataplectica aurumaculata* FREY: 2386<sup>bis</sup>, 3548: Lunz (1) [SAURUCK].
- Blastodacna putripennella* Z.: 2401<sup>bis</sup>, 3573: Wachau: Dürnstein (16) [KOSCHABEK, det. REBEL].
- Blastodacna (Sorghagenia) rhamniella* Z.: 2402, 3575 ist nach neueren Untersuchungen mit zwei weiteren, nur genitaliter unterscheidbaren Arten vermengt worden. Die echte *rhamniella* Z. ist in Niederösterreich sicher nachgewiesen aus Wien-Tivoli (5), Hundsheimer Berg (8), Laxenburg (9), Wien-Prater (10) [KASY].
- Blastodacna (Sorghagenia) janiszewskae* RIEDL: 2402<sup>bis</sup>, —: St. Ägyd am Neuwald (1) [ZERNY, KASY].
- Blastodacna (Sorghagenia) lophyrella* DGL.: 2402<sup>ter</sup>, —: Gumpoldskirchen (3) [KASY].
- Mompha nodicolella* FUCHS: 2407<sup>bis</sup>, —: Kritzendorfer-Au (10) [PREISSECKER].
- Limnaecia phragmitella* STT.: 2411<sup>bis</sup>, 3592: Wien-Stadlau, Klosterneuburg (10) [ERFURTH, PREDOTA, PREISSECKER].
- Psacaphora terminella* WESTW.: 2418, 3599: Windischhütten bei Weidlingbach (5), Klosterneuburg: Donau-Auen (10), Kreuzenstein (14).
- Stagmatophora extremella* WCK.: 2420<sup>bis</sup>, 3608: Mödling (3), Hainburg (8) [KLIMESCH].

- Stigmatophora serratella* TR.: 2421, 3610: Kommt nach neueren Forschungen [RIEDL lt. KASY Z. Arb. Gem. öst. Ent., 17, S. 6, 1965] in Niederösterreich sehr wahrscheinlich überhaupt nicht vor. Hingegen
- Stigmatophora anonymella* RIEDL i. l.: 2421<sup>ter</sup>, — Oberweiden (Sandgebiet) (11) [KASY].
- Stigmatophora tririvella* STGR.: 2421<sup>ter</sup>, 3611: Retz: Keilberg (16) [PREISSECKER].
- Stigmatophora beata* WLSGHM.: 2421<sup>quater</sup>, —: Glaslauterriegel-Gumpoldskirchen (3) [KASY], Gumpoldskirchen (3) [GLASER], Pfaffenberg, Hundsheimer Berg (8) [KASY].
- Antispila petryi* MARTINI: 2427<sup>bis</sup>, 3621: Klosterneuburg: Buchberg (5), Klosterneuburg: Kuhau (10) [PREISSECKER].
- Coleophora alnifoliae* BARASCH: 2437<sup>bis</sup>, —: Helmberg bei Lunz (1) [SAURUCK, det. KLIMESCH], auch in Zone 5 [GALVAGNI].
- Coleophora alcyonipennella* KOLL.: 2446<sup>bis</sup>, 3674: Wachau: Dürnstein (16) [KLIMESCH, det. REBEL].
- Coleophora spiraeella* REBEL: 2454<sup>bis</sup>, —: Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg (5), Zentralalpen (6), Klosterneuburger-Au (10).
- Coleophora pulmonariella* RAG.: 2456<sup>bis</sup>, 3673: Praterauen (10) [KASY].
- Coleophora wockeella* Z.: 2470<sup>bis</sup>, 3704: Bisamberg (12), Rohrwald (13), Hollabrunn (14) [ORTNER].
- Coleophora crepidinella* Z.: 2472<sup>bis</sup>, 3709: Wiener Neustadt: Föhrenwald (9), Oberweiden (11), Zöbing (16) [PREISSECKER].
- Coleophora zimmermanni* REBEL: 2475<sup>bis</sup>, —: Wien: Leopoldsberg (5) [PREISSECKER].
- Coleophora genistae* STT.: 2476<sup>bis</sup>, 3717: Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg (5), Zentralalpen (6), Hainburger-Berge (8), Oberweiden (11), Wachau: Mentalgraben (16). Nach einer alten Angabe: Wien-Tivoli, Wien-Mauer [MANN].
- Coleophora paragenistae* KASY: 2476<sup>ter</sup>, —: Hainburger Berge (8) [KASY], Theresienfeld—Steinfeld, Grammatneusiedl (9) [GLASER, HOLZSCHUH], Bisamberg (12) [KASY].
- Coleophora perserenella* REBEL: 2480<sup>bis</sup>, —: Gumpoldskirchen (3), Wien-Weidlingbach (5), Hainburg: Braunsberg (8), Oberweiden (11), Veiglberg (12), Wachau: Dürnstein (16), Neubau-Kreuzstetten (14).
- Coleophora supinella* ORTNER: 2485<sup>bis</sup>, —: Hainburger Berge (8), Oberweiden (11), Wolkersdorf: Hochleitenwald (14).
- Coleophora glaseri* TOLL.: 2485<sup>ter</sup>, —: Wolkersdorf: Hochleitenwald (14) [GLASER, det. TOLL].
- Coleophora ibipennella* Z.: 2510<sup>bis</sup>, 3796: Gumpoldskirchen (3) [KOSCHABEK], Breitenfurt bei Wien [FLICK], Klosterneuburg: Haschberg [PREISSECKER] (5), Eggenburg: Kalvarienberg (16) [PREISSECKER].
- Coleophora albidella* HS.: 2511<sup>bis</sup>, 3800: Gumpoldskirchen (3) [KOSCHABEK, det. REBEL].
- Coleophora brevipalpella* WCK.: 2514<sup>bis</sup>, 3811: Oberweiden (11) [KOSCHABEK], Kreuzenstein (14) [RONNIGER].

- Coleophora albicornis* BEN.: 2519<sup>bis</sup>, —: Wachau: Dürnstein (16) [KLIMESCH].
- Coleophora pseudociconiella* TOLL: 2532<sup>bis</sup>, —: die Type wurde bei Wien im August erbeutet; sie befindet sich in der Sammlung TOLL.
- Coleophora prinziella* KRONE: 2535, —: ist nicht eigene Art, sondern *Coleophora fulvosquamella* HS. ssp. *prinziella* KRONE. Wachau: Unterloiben—Dürnstein (16) [KLIMESCH]. KLIMESCH schreibt darüber: „Diese Art wurde früher vollständig verkannt und stets zu *C. linariella* Z. gezogen. Auch PREISSECKER, dem die Lebensweise beider Arten nicht bekannt war, stellte sie zu letztgenannter Art und schenkte ihr eingehende Beachtung (Lep. Verh. d. n. ö. Waldviertels, 1911, IV, p. 44—46). Erst in neuerer Zeit wurde aber die Art KRONES richtig erkannt und als Subspecies zu der bisher nur im Gebiete der Alpen und Pyrenäen gefundenen *C. fulvosquamella* HS. gestellt (vgl. hierzu: KLIMESCH, Zeitschrift d. Wiener Entomol. Vereines, 25, p. 129—134 und ibidem 34, p. 55—66; Zeitschrift d. Wiener Entomol. Gesellschaft, 43, Nr. 6, p. 92).“
- Coleophora granulatella* Z.: 2537<sup>bis</sup>, 3885: Bisamberg (12) [JANICK, det. PREISSECKER], Wachau: Stein und Dürnstein (16) [KLIMESCH].
- Coleophora eudoriella* TOLL: 2537<sup>ter</sup>, —: Deutsch-Altenburg (8) [LUNAK], Oberweiden (11) [ORTNER].
- Coleophora asterifoliella* KLIMESCH: 2537<sup>quater</sup>, —: Ztschr. Ö. E. V. 24, 2—6. Das Typenmaterial stammt aus der Gegend von Dürnstein—Oberloiben (16). Pfaffenberg, Hundsheimer Berg (8) [GLASER], Mödling: Eichkogel (3), Bisamberg: Südabhang (12) [KASY].
- Coleophora thymi* HERING: 2537<sup>quinqies</sup>, —: Südhang des Hundsheimer Berges (8) [KASY], Oberweiden (11) [KASY], Wachau: Osthang des Mentalgrabens (16) [KLIMESCH].
- Coleophora absinthii* HEIN.-WCK.: 2539<sup>bis</sup>, 3865: Pfaffenberg (16) [ORTNER].
- Coleophora frankii* SCHMID: 2541<sup>bis</sup>, 3882: Gumpoldskirchen (3) [PREDOTA], Braunsberg (8) [KASY].
- Coleophora muehligella* HEIN.-WCK.: 2541<sup>ter</sup>, 3875: Oberweiden (11) [PREISSECKER].
- Coleophora opacella* TOLL: 2542<sup>bis</sup>, —: Bisamberg (12) [PREISSECKER].
- Coleophora tanacetii* MÜHLIG: 2543<sup>bis</sup>, 3883: Klosterneuburg: Au (10) [PREISSECKER].
- Coleophora inulifolia* BENANDER: 2543<sup>ter</sup>, —: Helmelberg bei Lunz (1) [SAURUCK, det. KLIMESCH].
- Coleophora artemisicolella* BRD.: 2544<sup>bis</sup>, 3891: Klosterneuburg: Au (10), Bisamberg (12), Donau-Au bei Stein (10).
- Coleophora linosyris* HERING: 2546<sup>bis</sup>, —: Gumpoldskirchen (3), Baumgarten a. d. March (11), Bisamberg: Südabhang (12).
- Coleophora vitisella* GREGSON: 2548<sup>bis</sup>, 3659: Erzkogel (Sonnenstein) (6), Karlstift (17).

- Coleophora adeisfoliella* KLIMESCH: 2548<sup>quater</sup>, —: Hainburger Berge (8), Bisamberg (12).
- Coleophora bicolorella* STT.: 2549<sup>bis</sup>, 3662: Wien—Dreimarkstein (5), Wien-Lobau (10) [RONNIGER].
- Coleophora dentiferella* TOLL: 2549<sup>ter</sup>, —: Hainburg (8) [TOLL].
- Coleophora adspersella* BEN.: 2550<sup>bis</sup>, —: Wien-Stammersdorf (11) [KASY].
- Coleophora palumbipennella* TOLL: 2550<sup>ter</sup>, —: Klosterneuburg (5).
- Coleophora pseudorepentella* TOLL: 2550<sup>quater</sup>, —: Oberweiden (11) [KASY].
- Coleophora betulaenanae* KLIMESCH: 2550<sup>quinquies</sup>, —: Karlstift (17) [KLIMESCH].
- Elachista argentifasciella* HÖFN.: 2559<sup>bis</sup>, 3931: Rax (1) [ZIMMERMANN].
- Elachista exactella* HS.: 2571<sup>bis</sup>, 3954: Steyr—Minichholz (4) [MITTERBERGER].
- Elachista freyi* STGR.: 2587<sup>bis</sup>, 3990: Schneeberg (2), Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg: Haschberg (5), Hainburger Berge (8), Wachau: Dürnstein (16), Jauerling (17).
- Elachista biatomella* STT.: 2591<sup>bis</sup>, 4000: Oberweiden (11) [PREISSECKER].
- Elachista rufocinerea* Hw.: 2602 (war vacat), 4013: Bisamberg bei Langenzersdorf, mehrfach (12) [KOSCHABEK, det. REBEL].
- Elachista subalbidella* SCHLÄG.: 2609<sup>bis</sup>, 4030: Lunz (1) [SAURUCK], Schneeberg (2) [KAUTZ].
- Gracilaria azalea* BUSCH: 2615<sup>bis</sup>, —: Wien [KOSCHABEK, det. REBEL].
- Gracilaria perfidella* REBEL: 2616<sup>bis</sup>, —: Klosterneuburg: Au (10) [PREISSECKER].
- Gracilaria quadrisignella* Z.: 2631<sup>bis</sup>, 4070: Schneeberg (2), Wien-Schönbrunn—Tivoli (5), Laxenburg (9), Oberweiden (11), Neu-Aigen (15).
- Gracilaria omisella* STT.: 2632<sup>bis</sup>, 4073: Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg: Haschberg (5), Leithagebirge (7), Laxenburg (9), Klosterneuburg: Au (10), Neubau (14), Neu-Aigen (15).
- Ornix tenella* REBEL: 2641 , —: Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg (5), Leithagebirge (7), Hainburger Berge (8), Stadlau „Bauerwasser“ (10), Oberweiden (11), Bisamberg (12), Neu-Aigen: Schmidawiesen (15).
- Ornix carpinella* FREY: 2643<sup>bis</sup>, 4096: Gumpoldskirchen (3), Steyr-Minichholz (4) [MITTERBERGER], „Windischhütten“ bei Klosterneuburg (5).
- Ornix scoticella* STT.: 2647<sup>bis</sup>, 4101: Steyr-Minichholz (4) [MITTERBERGER], Semmering (6) [PREISSECKER].
- Lithocolletis hauderiella* REBEL: 2663<sup>bis</sup>, —: Ostrong (17) [PREISSECKER].
- Lithocolletis mespilella* HB.: 2683<sup>bis</sup>, 4147: Klosterneuburg (5), Bisamberg (12) [PREISSECKER].
- Lithocolletis plantanoidella* DE LOANN.: 2696<sup>bis</sup>, —: Wien-Nußdorf (5) [Ortner].

- Lithocolletis desertella* GREGOR & POVOLNY: 2699<sup>bis</sup>, —: Dürnstein (16), am 15. 4. 1965 Rp. in *Genista pilosa*; am 5. 5. 1965 schlüpfen zwei Falter! [DESCHKA].
- Lithocolletis apparella* HS.: 2717<sup>bis</sup>, 4202: Leopoldsberg (5), Klosterneuburg: Au (10), Neu-Aigen: Schmidawiesen (15) [PREISSECKER].
- Tischeria decidua* WCK.: 2721<sup>bis</sup>, 4211: Klosterneuburg (5) [PREISSECKER].
- Phyllocnistis sorhageniella* LÜDERS: 2731<sup>bis</sup>, 4225: Stollhof (2) (PREISSECKER), Klosterneuburg: Au (10) (PREISSECKER).
- Phyllocnistis heringiella* TOLL: 2732<sup>bis</sup>, —: Wolkersdorf: Kasernberg (14) [KASY].
- Cemiostoma waiellesella* STT.: 2735<sup>bis</sup>, 4230: Mentalgraben: Ostabhang (16) [KLIMESCH].
- Cemiostoma lotella* STT.: 2735<sup>ter</sup>, 4235: Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg (5), Hainburger Berge (8), Neu-Aigen (15), Mentalgraben (16).
- Cemiostoma onobrychidella* KLIMESCH: 2735<sup>quater</sup>, —: Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg (5), Fischamend (9), Dürnstein—Unterloiben (16).
- Cemiostoma (Leucoptera) genistae* M. HER.: 2737<sup>bis</sup>, —: Grammatneusiedl (9) [GLASER und KASY].
- Bucculatrix maritima* STT.: 2741<sup>bis</sup>, 4245: Kritzendorfer Au (10), „Im Teich“ bei Pulkau (14) [PREISSECKER]. Nach einer alten Angabe: Wien-Tivoli [MANN].
- Bucculatrix noltei* PETRY: 2744<sup>bis</sup>, —: Nach PREISSECKER: Östlicher Bruchrand der Alpen (3), östliche Sandsteinzone (Wienerwald, 5), Hainburger Berge (8), südliches Wiener Becken (9), Kritzendorfer Au (10), Marchfeld (11), Bisamberg (12).
- Bucculatrix argentisignella* HS.: 2748<sup>bis</sup>, ist eigene Art! 2748 als ab; 4272a als ab; KLIMESCH schreibt (Zeitschrift der Wiener Entomol. Gesellschaft: 43. Jg., 1958, Seite 95): *argentisignella* HS. wird meist mit *cratatella* Z. verwechselt. Die in beiden Geschlechtern monomorphe *cratatella* lebt an *Achillea millefolium*, während die sexuell dimorphe *argentisignella* (das Weibchen besitzt auffällige silberweiße Gegenflecke auf den Vorderflügeln) an *Chrysanthemum leucanthem* vorkommt. Sicherer Nachweis: Dürnstein (16).
- Trifurcula serotinella* HS.: 2753<sup>bis</sup>, 4285: Mödling: Frauenstein (3), Leopoldsberg (5).
- Trifurcula orientella* KLIMESCH: 2754<sup>bis</sup>, —: Frauenstein bei Mödling (3), Pfaffenberg (8), Oberweiden (11).
- Trifurcula longicaudella* KLIMESCH: 2755<sup>bis</sup>, —: Haschberg bei Klosterneuburg (5) [PREISSECKER, det. KLIMESCH].
- Nepticula pygmaeella* Hw.: 2756<sup>bis</sup>, 4291: Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg (5), Hundsheimer Berg (8), Wien-Belvedere (9), Wien-Prater, Klosterneuburg (10), Dürnstein (16).
- Nepticula rhamnella* HS.: 2759<sup>bis</sup>, 4299: Leopoldsberg, Klosterneuburg (5), Hundsheimer Berg und Edelstal bei Hainburg (8), Schmidawiesen bei Neu-Aigen (15), Dürnstein (16).

- Nepticula thuringiaca* PETRY: 2759<sup>ter</sup>, —: Dürnstein (16).
- Nepticula viscerella* STT.: 2763<sup>bis</sup>, 4301: Thallern bei Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg (5), Hundsheimer Berg und Edels-tal bei Hainburg (8), Wien-Prater, Klosterneuburg (10), Leobendorf bei Korneuburg (14).
- Nepticula nitidella* HEIN.: 2764<sup>bis</sup>, 4304: Gumpoldskirchen (3), Dürnstein (16).
- Nepticula tiliae* FREY: 2764<sup>ter</sup>, 4306: Hinterbrühl und Mödling (3), Leopoldsberg, Klosterneuburg, St. Veit bei Hainfeld (5), Klosterneuburg: Au (10).
- Nepticula lonicerarum* FREY: 2764<sup>quater</sup>, 4307: Höllental bei Reichenau (2), Klosterneuburg (5), Klosterneuburg: Au (10), Leobendorf bei Korneuburg (14).
- Nepticula spinosissimae* WATERS: 2764<sup>quinquies</sup>, —: Stein a. d. Donau, Dürnstein—Unterloiben (16).
- Nepticula hahnliella* WÖRZ: 2765<sup>bis</sup>, —: Richardshof bei Mödling (3), Leopolds- und Haschberg bei Klosterneuburg (5).
- Nepticula minusculella* HS.: 2765<sup>ter</sup>, 4309: St. Valentin (4), Leopoldsberg, Buchberg und Klosterneuburg (5), Wien-Belvedere (9).
- Nepticula pyri* GLITZ: 2765<sup>quater</sup>, 4311: Richardshof bei Mödling, Gumpoldskirchen (3), St. Valentin (4), Leopoldsberg und Buchberg bei Klosterneuburg, Hainfeld (5), Wien-Belvedere (9), Dürnstein (16).
- Nepticula ulmiphaga* PREISSECKER: 2765<sup>quinquies</sup>, —: Anninger (3), Freiberg bei Klosterneuburg (5), Wien-Prater, Langenzersdorf, Klosterneuburg (10).
- Nepticula desperatella* FREY: 2766<sup>bis</sup>, 4313: Höllental bei Reichenau (2), Husarentempel bei Mödling (3), Freiberg bei Klosterneuburg, St. Veit bei Hainfeld (5), Dürnstein (16).
- Nepticula pyricola* WOCKE: 2766<sup>ter</sup>, 4314: Husarentempel bei Mödling (3), Leopoldsberg, Klosterneuburg (5), Wien-Laaerberg (9), Dürnstein (16).
- Nepticula regiella* HS.: 2767<sup>bis</sup>, 4318: St. Valentin (4), Klosterneuburg, Hainfeld (5), Hundsheimer Berg (8), Klosterneuburg (10), Dürnstein (16).
- Nepticula corvimontana* HERING: 2767<sup>ter</sup>, —: St. Valentin (4), Dürnstein (16).
- Nepticula torminalis* WOOD: 2767<sup>quater</sup>, 4319: Wien-Schönbrunn (5), Wien-Belvedere (9).
- Nepticula fragariella* HEYD.: 2769<sup>bis</sup>, 4323: Haschberg und Freiberg bei Klosterneuburg, Hainfeld (5), Dürnstein (16).
- Nepticula gei* WCK.: 2769<sup>ter</sup>, 4324: Freiberg bei Klosterneuburg (5), Dürnstein (16).
- Nepticula crataegella* KLIMESCH: 2771<sup>bis</sup>, —: Richardshof bei Mödling (3), Klosterneuburg (10).
- Nepticula ulmivora* FOLOGNE: 2772<sup>bis</sup>, 4341: Feuchtergebiet (2), Richardshof bei Mödling (3), Klosterneuburg (5), Schneedörfel bei Payerbach (6), Spitalberg bei Bruck a. d. Leitha (7), Maria

- Ellend, Wien-Laaerberg (9), Wien-Prater, Klosterneuburg (10), Leobendorf bei Korneuburg (14), Dürnstein (16).
- Nepticula ulmicola* HERING: 2772<sup>ter</sup>, —: Hinterbrühl bei Mödling (3), Freiberg bei Klosterneuburg (5), Wien-Belvedere (9), Klosterneuburg (10).
- Nepticula ulmifolia* HERING: 2772<sup>quater</sup>, —: Husarentempel bei Mödling, Hinterbrühl bei Mödling (3), Wien-Schönbrunn, Klosterneuburg (5), Braunsberg bei Hainburg (8), Wien-Belvedere, Laaerberg (9), Langenzersdorf, Klosterneuburg (10).
- Nepticula mespicola* FREY: 2773<sup>bis</sup>, 4343: Husarentempel bei Mödling, Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg (5), Hainburger Wald (8).
- Nepticula ariella* HS.: 2773<sup>ter</sup>, 4343 ist eigene Art!: Gumpoldskirchen (3), Wien-Belvedere (9), Dürnstein (16).
- Nepticula cotoneastri* SORH. 2773<sup>quater</sup>, —: Dürnstein (16).
- Nepticula fulvomacula* SKALA: 2774<sup>bis</sup>, —: Wien-Schönbrunn (5), Klosterneuburg (10).
- Nepticula alnetella* STT.: 2775<sup>bis</sup>, 4348: Haschberg bei Klosterneuburg (5), Klosterneuburg: Au (10).
- Nepticula rubescens* HEIN.: 2775<sup>ter</sup>, 4349: Klosterneuburg (10), Weikendorf bei Gänserndorf (11).
- Nepticula dulcella* HEIN.: 2775<sup>quater</sup>, 4350: Edelstal bei Hainburg (8), Dürnstein (16).
- Nepticula continuella* STT.: 2775<sup>quinquies</sup>, 4351: Klosterneuburg (10).
- Nepticula betulicola* STT.: 2777<sup>bis</sup>, 4356: Langenzersdorf, Klosterneuburg (10), Oberweiden (11).
- Nepticula nivenburgensis* PREISSECKER: 2777<sup>ter</sup>, —: Hinterbrühl bei Mödling (3), Klosterneuburg (10).
- Nepticula plagicolella* STT.: 2777<sup>quater</sup>, 4358: Hinterbrühl bei Mödling, Gumpoldskirchen (3), Leopoldsberg, Klosterneuburg, Hainfeld (5), Hundsheimer Berg, Edelstal bei Hainburg (8), Wien-Laaerberg (9), Bisamberg (12), Hochleiten bei Wolkersdorf (14), Schmidawiesen bei Neu-Aigen (15), Dürnstein (16).
- Nepticula spinosella* DE JOANNIS: 2777<sup>quinquies</sup>, —: Richardshof bei Mödling, Gumpoldskirchen (3), Freiberg bei Klosterneuburg (5), Edelstal bei Hainburg (8), Schmidawiesen bei Neu-Aigen (15), Dürnstein (16).
- Nepticula preisseckeri* KLIMESCH: 2777<sup>sexies</sup>, —: Richardshof bei Mödling (3), Klosterneuburg (5), Wien-Prater, Klosterneuburg (10).
- Nepticula ignobilella* STT.: 2777<sup>septies</sup>, 4359: Höllental bei Reichenau (2), Gumpoldskirchen (3), Hundsheimer Berg (8), Wien-Prater (10), Dürnstein (16).
- Nepticula distinguenda* HEIN.: 2777<sup>octies</sup>, 4360: Wien-Schönbrunn (5), Wien-Belvedere (9), Klosterneuburg (10).
- Nepticula glutinosae* STT.: 2777<sup>nonies</sup>, 4362: Haschberg bei Klosterneuburg, Hainfeld (5), Klosterneuburg: Au (10).
- Nepticula luteellina* SKALA: 2778<sup>bis</sup>, —: Wien-Schönbrunn (5), Wien-Belvedere (9).

- Nepticula quadrimaculella* BOH.: 2779<sup>bis</sup>, —: Zwerndorf a. d. March (11) [GLASER].
- Nepticula helianthemella* HS.: 2779<sup>ter</sup>, 4368: Richardshof bei Mödling (3), Freiberg bei Klosterneuburg (5), Dürnstein (16).
- Nepticula woolhopiella* STT.: 2780<sup>bis</sup>, 4370: Klosterneuburg (10).
- Nepticula pseudoplantanelle* WEBER: 2780<sup>ter</sup>, —: Wien-Prater, Klosterneuburg (10).
- Nepticula freyella* HEYD.: 2780<sup>quater</sup>, 4372: Thallern bei Gumpoldskirchen (3), Wien, Klosterneuburg (5), Klosterneuburg (10), Schmidawiesen bei Neu-Aigen (15), Unterloiben bei Dürnstein (16).
- Nepticula hemargyrella* HEIN.: 2781<sup>bis</sup>, 4373: Wien-Schönbrunn, Leopoldsberg, Haschberg bei Klosterneuburg, Hainfeld (5), Dürnstein (16).
- Nepticula atricollis* STT.: 2784<sup>bis</sup>, 4380: Husarentempel bei Mödling, Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg (5).
- Nepticula aterrimoides* SKALA: 2784<sup>ter</sup>, —: Richardshof bei Mödling (3), Klosterneuburg (5), Kuh-Au bei Klosterneuburg (10).
- Nepticula staphyleae* ZIMMERMANN: 2784<sup>quater</sup>, —: Gumpoldskirchen, Richardshof bei Mödling (3), Buchberg bei Klosterneuburg (5).
- Nepticula mahalebella* KLIMESCH: 2784<sup>quinquies</sup>, —: Richardshof bei Mödling, Gumpoldskirchen (3), Pfaffenberg und Hundsheimer Berg bei Hainburg (8).
- Nepticula angulifasciella* STT.: 2784<sup>sexies</sup>, 4381: Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg, Hainfeld (5), Edelstal bei Hainburg (8), Wien-Prater (10), Dürnstein (16).
- Nepticula minorella* ZIMMERMANN: 2784<sup>septies</sup>, —: Gumpoldskirchen (3), Leopoldsberg (5).
- Nepticula arcuatella* HS.: 2785<sup>bis</sup>, 4383: Richardshof bei Mödling (3), Haschberg bei Klosterneuburg (5), Edelstal bei Hainburg (8), Dürnstein (16).
- Nepticula myrtillella* STT.: 2786<sup>bis</sup>, 4386: Starhembergware bei Dürnstein (16).
- Nepticula salicis* STT.: 2786<sup>ter</sup>, 4387: Klosterneuburg, Hainfeld (5), Hornstein (7), Grammatneusiedl (9), Bisamberg (12), Rohrwald (13), Schmidawiesen bei Neu-Aigen (15), Starhembergware bei Dürnstein (16), Egelsee bei Stein, Ostrong, Jauerling (17).
- Nepticula purpureae* SKALA: 2786<sup>quater</sup>, —: Klosterneuburg (5) (PREISSECKER).
- Nepticula flosactella* Hw.: 2786<sup>quinquies</sup>, 4390: Hundskogel bei Mödling, Richardshof bei Mödling (3), Klosterneuburg, Hainfeld (5), Dürnstein (16), Jauerling (17).
- Nepticula cartharticella* STT.: 2788<sup>bis</sup>, 4396: Leopoldsberg, Klosterneuburg, Hainfeld (5), Hundsheimer Berg, Edelstal bei Hainburg (8), Wien-Belvedere, Grammatneusiedl (9), Klosterneuburg (10), Rohrwald (13), Stein a. d. Donau, Dürnstein (16), Jauerling (17).

- Nepticula sphenamni* HERING: 2791<sup>bis</sup>, —: Klosterneuburg (5), Wien-Laaerberg (9), Wien-Prater (10).
- Nepticula hannoverella* GLITZ: 2793<sup>bis</sup>, 4403: Wien-Inzersdorf (9), Wien-Prater, Klosterneuburg (10).
- Nepticula promissa* STGR.: 2794<sup>bis</sup>, 4405: Vöslau (3) [GLASER].
- Nepticula zimmermanni* HERING: 2795<sup>bis</sup>, —: Gumpoldskirchen (3), Leopoldsberg (5).
- Nepticula heringi* TOLL: 2795<sup>ter</sup>, —: Klosterneuburg (5), Dürnstein (16).
- Nepticula quercifolii* TOLL: 2795<sup>quater</sup>, —: Buchberg bei Klosterneuburg (5), Dürnstein (16).
- Nepticula albifasciella* HEIN.: 2795<sup>quinquies</sup>, —: Gumpoldskirchen (3), Klosterneuburg (5), Hundsheimer Berg und Edelstal bei Hainburg (8), Langenzersdorf (10), Schmidawiesen bei Neu-Aigen (15), Dürnstein (16).
- Nepticula montissancti* SKALA: 2795<sup>sexies</sup>, —: Wien-Schönbrunn (5) [SKALA].
- Nepticula caradjai* HERING: 2795<sup>septies</sup>, —: Gumpoldskirchen (3), Leopoldsberg (5).
- Nepticula klimeschi* SKALA: 2795<sup>octies</sup>, —: Mödling (3), Klosterneuburg (5), Langenzersdorf, Klosterneuburg (10), Schmidawiesen bei Neu-Aigen (15).
- Nepticula nigroparsella* KLIMESCH: 2797<sup>bis</sup>, —: Leopoldsberg (5), Hainburg (8).
- Nepticula ortneri* KLIMESCH: 2798<sup>bis</sup>, —: Leopoldsberg (5) [ORTNER].
- Nepticula dubiella* HAUDER: 2798<sup>ter</sup>, —: Haschberg bei Klosterneuburg (5), Leobendorf bei Korneuburg (14), Spitz a. d. Donau (16), Jauerling (17).
- Nepticula loranthella* KLIMESCH: 2798<sup>quater</sup>, —: Wien-Schönbrunn (5).
- Nepticula ulmi* SKALA: 2798<sup>quinquies</sup>, —: Wien, Stadtgebiet (5).
- Nepticula (Stigmella [Dechtiria] angulifasciella* STT., f. *buhri* SKALA. 2798<sup>sexies</sup>, —: Gumpoldskirchen (3), Dürnstein (16). Die an Wildrosen vorkommende Art wurde aus Norwegen beschrieben.
- Zimmermannia atrifrontella* STT.: 2798<sup>septies</sup> —: Haschberg bei Klosterneuburg (5).
- Zimmermannia liebwerdella* ZIMM.: 2798<sup>octies</sup>, —: Gablitz bei Purkersdorf, Haschberg und Leopoldsberg bei Klosterneuburg (5).
- Solenobia triglavensis* REBEL: 2806<sup>bis</sup>, —: Schneeberg (2) [REISSER].
- Acrolepia valeriella* SNELL.: 2810<sup>bis</sup>, 4474: „Im See“ bei Retz (14), Neu-Aigen (15).
- Acrolepia betulella* CURT.: 2813<sup>bis</sup>, 4481: Ohnietberg bei Türitz (1) [GALVAGNI].
- Acrolepia pulicariae* KLIMESCH: 2815<sup>bis</sup>, —: Lunz (1), Mödling, Sparbach (3), Wien-Mauer (9), Bisamberg (12).
- Narycia astrella* HS.: 2821<sup>bis</sup>, 4498: Rekawinkel (5) [PREISSECKER], Raabs (17) [ORTNER].
- Monopis nonimella* ZAG.: 2829<sup>bis</sup>, —: Mödling—Richardshof (3) [PREISSECKER-KASY], Oberweiden, Rennbahn (11) [KASY].

- Tinea austriacella* AMSEL: 2864<sup>bis</sup>, —: Dürnstein (16) [KLIMESCH, det. AMSEL].  
*Tinea fungivorella* BEN.: 2864<sup>ter</sup>, —: Wien-Mauer (9) [KASY, det. PETERSEN].  
*Myrmecozela ochraceella* TNGSTR.: 2868<sup>bis</sup>, 4637: Großer Otter (6) [GALVAGNI].  
*Infurcitinea finalis* GOZM.: 2869<sup>bis</sup>, —: Hainburger Berge, Hundsheim [KASY].  
*Nemapogon heydeni* PETERSEN: 2869<sup>ter</sup>, —: Wienerwald: Weidlingbach (5) [GLASER], Oberweiden (Sandgebiet) (11) [GLASER], Bisamberg (12) [KASY].  
*Adela rebeliella* SCHAW. (= *albidafasciella* PREISS.): 2910<sup>bis</sup>, —: Gumpoldskirchen (3) [GALVAGNI, ORTNER, PREISSECKER].  
*Micropteryx rablensis* Z.: 2926<sup>bis</sup>, 4769: Gahns im Schneeberggebiet (2) [PREISSECKER].  
*Micropteryx myrtetella* Z.: 2927<sup>bis</sup>, 4773: Gumpoldskirchen (3) [ZIMMERMANN].

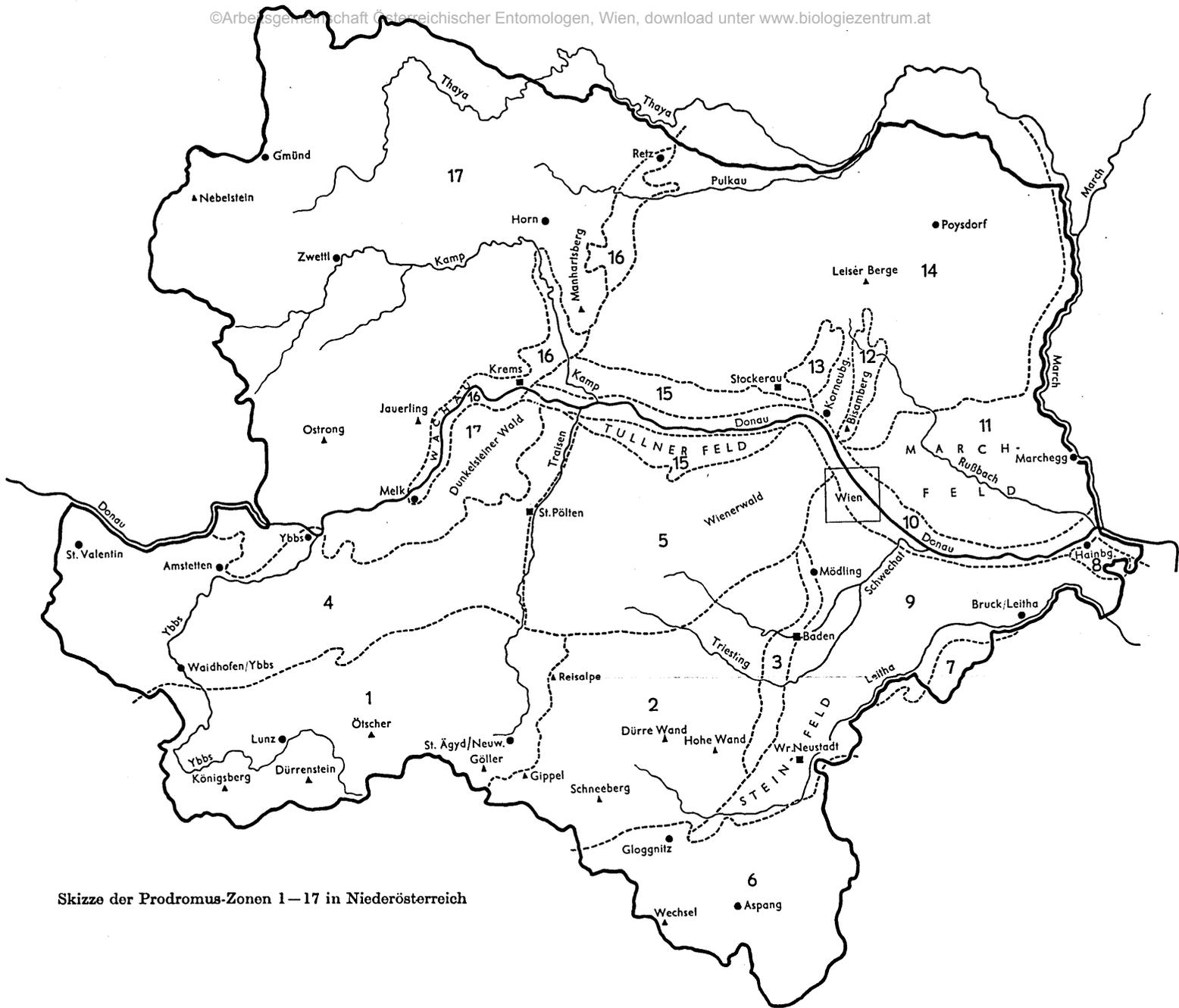
### Nachtrag:

- Epichnopteryx kovacsi* SIEDER: 1190<sup>bis</sup>, —: Fischauer Berge: Mahlleiten (3) [MALICKY], Tachenberg bei Gloggnitz (6) [KUDERNATSCH], Moosbrunn (9) [MALICKY].  
*Olethreutes woodiana* BARR.: 1682<sup>bis</sup>, —: Tachenberg bei Gloggnitz (6) [KUDERNATSCH].  
*Carpocapsa pyrivora* DANILEWSKI (= *dannehli* OBR.): 1904<sup>ter</sup>, —: Tachenberg bei Gloggnitz (6) [KUDERNATSCH].  
*Tachyptilia betulinnella* VÁRI: 2142<sup>bis</sup>, —: Schlöglmühl (6) [KUDERNATSCH].  
*Coleophora sylvaticella* WOOD: 2528<sup>bis</sup>, —: Tachenberg bei Gloggnitz (6) [KUDERNATSCH].  
*Scirtopoda myosotivora* MÜLLER-RUTZ: 2613<sup>bis</sup>, —: Tachenberg bei Gloggnitz (6) [KUDERNATSCH].

Anschrift des Verfassers: A-1130, Wien XIII, Lainzer Straße 126, Haus 2/3.

---

Es wird auf die vom „Notring der wissenschaftlichen Verbände Österreichs“ durchgeführte Aktion „Wissenschaftlicher Film“ verwiesen. Durchschnittlich einmal im Monat finden an Dienstagen um 19.30 h c. t. im Auditorium maximum der Wiener Universität Vorführungen wissenschaftlicher Filme statt. Deren Programm wird jeweils rechtzeitig in der „Österreichischen Hochschulzeitung“ verlautbart.



Skizze der Prodrum-Zonen 1–17 in Niederösterreich

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Wiener Entomologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1965

Band/Volume: [50](#)

Autor(en)/Author(s): Sterzl Otto

Artikel/Article: [Fünfzig Jahre lepidopterologische Forschung in Niederösterreich \(Mit 1 Kartenskizze\). 185-208](#)